

# AUSZUG AUS DEM ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM ATHENA

FOKUS - KÜNSTLICHE INTELLIGENZ



**FH Burgenland**

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN

in Kooperation mit der

**AKADEMIE**  
Burgenland

# Athena

Sehr geschätzte Lehrende!  
Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Was macht die FH Burgenland aus? Wie kann Lehre noch spannender gestaltet und wie können Lehrende weiter gestärkt werden? Oder: Was bedeuten „Gender & Diversity“ in der Didaktik? – Das vorliegende ATHENA-Programm der FH Burgenland gibt darauf wertvolle Antworten. Es unterstützt Sie bei der Planung, Vorbereitung und Umsetzung Ihrer Arbeit im Hörsaal, im Labor, in der Online-Lehre oder bei der Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten.



Wir möchten damit einen weiteren Schritt setzen, aktuelles Wissen, angewandte Forschung und kompetenzorientierte Lehre mit moderner Didaktik und neuen digitalen Möglichkeiten zu verknüpfen. So können unsere Studienprogramme noch individueller gestaltet, Potenziale besser gefördert und Studierende effektiver begleitet werden. Wir ersuchen Sie, unser Angebot zu nutzen. Es steht Ihnen kostenlos zur Verfügung und kann vorwiegend online absolviert werden. Zudem bringt das ATHENA-Programm – durch die Hochschul-Zertifizierung – auch Vorteile für Ihre zukünftige Tätigkeit.

Georg Pehm  
Geschäftsführer

Wir danken der Akademie Burgenland für die organisatorische Umsetzung und allen Kolleg\*innen, die an der Entwicklung des ATHENA-Programms mitgewirkt haben. Wir wünschen Ihnen, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, viele besondere (Weiter-)Bildungserfahrungen und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Hubert Brunich  
FH-Rektor

Viel Erfolg!

## Ziele

- **Weiterentwicklung** der hochschuldidaktischen Kompetenzen der Lehrenden an der FH Burgenland
- Begleitung und Unterstützung von Neueinsteiger\*innen in der Lehre der FH Burgenland
- **Qualitätssteigerung** der Lehre
- **neue Formen** der Lehre erweitern und stärken
- **Verständnis für Aufgaben und Zielsetzungen** der FH Burgenland vertiefen
- **persönliche Weiterentwicklung** der Teilnehmer\*innen fördern
- Weiterentwicklung der FH Burgenland im Hinblick auf **didaktische Innovation** und den Einsatz von **e-Learning**

## Über das Programm

ATHENA richtet sich an alle hauptberuflich und nebenberuflich Lehrenden der FH Burgenland und Gasthörer/innen. Es gliedert sich in ein Basisprogramm, erweiterte didaktische Module sowie fachspezifische und persönlichkeitsfördernde Teile. Die verschiedenen Module werden in Form von Blended Learning (Präsenz und e-Learning) angeboten. Die Anteile der Präsenz- und e-Learning-Phasen richten sich nach den Inhalten und können bis zu 100 Prozent betragen.

## Zertifizierung

Es besteht die Möglichkeit einer offiziellen Zertifizierung für Lektorinnen und Lektoren. Für die 1. Stufe der Zertifizierung sind 6 Module aus dem vorgeschlagenen Basis- und Erweiterungsprogramm zu absolvieren, wobei die Basismodule verpflichtende Module sind. Das verpflichtende Modul 2 „Hochschuldidaktik“ kann bei einer bereits vorliegenden didaktischen Grundausbildung (z.B. Fachhochschuldidaktik I der FHK; pädagogisches Studium) angerechnet werden. Bei der Absolvierung von 10 Modulen aus allen Teilen wird eine „Advanced Zertifizierung“ vergeben.

## Facts zum Programm



### Abschluss

Basiszertifizierung  
Advanced Zertifizierung



### Organisationsform

Präsenz und e-Learning



### Seminarort

7000 Eisenstadt, Campus 1  
7423 Pinkafeld, Steinamangerstraße 21



### Vortragssprache

Deutsch



### Lehrgangspreis

keine Gebühren für hauptberuflich und  
nebenberuflich Lehrende der FH Burgenland  
€ 500,- pro Modul für Gasthörer\*innen

## Abschluss

### 1. Stufe der Zertifizierung

Absolvierung der Module 1 - 4  
Absolvierung von 2 weiteren Modulen  
des Zertifizierungsprogramms  
(Modul 5 bis Modul 21) nach freier Wahl

### Advanced Zertifizierung

Absolvierung der Module 1 - 4  
Absolvierung von 6 weiteren Modulen  
des Zertifizierungsprogramms  
(Modul 5 bis Modul 21) nach  
freier Wahl

## Anmeldung

### Zielgruppe

Hauptberuflich und nebenberuflich  
Lehrende der FH Burgenland,  
Gasthörer\*innen  
[www.fh-burgenland.at/athena](http://www.fh-burgenland.at/athena)

### Anmeldung

über die Akademie Burgenland  
[seminartool.akademie-burgenland.at](http://seminartool.akademie-burgenland.at)

### Seminarplätze

begrenzte Seminarplätze



# Aufbau und Ablauf des Zertifizierungsprogramms

BASISPROGRAMM	ERWEITERUNGSMODULE	FACHSPEZIFISCHE MODULE
<p><b>MODUL 1</b> Institution Fachhochschule</p> <p><b>MODUL 2</b> Hochschuldidaktik</p> <p><b>MODUL 3</b> Einführung in Moodle und WebEx</p> <p><b>MODUL 4</b> Instructional Design und Fernlehre</p>	<p><b>MODUL 5</b> Effektive Prüfungsmodelle entwickeln</p> <p><b>MODUL 6</b> Betreuung und Beurteilung von wissenschaftlichen Arbeiten</p> <p><b>MODUL 7</b> Online Testen und Bewerten im E-learning</p> <p><b>MODUL 8</b> Partizipative Methoden in der Didaktik</p> <p><b>MODUL 9</b> Moodle-Schulung Advanced</p> <p><b>MODUL 10</b> Internationalisierung</p> <p><b>MODUL 11</b> Fachhochschulrecht und Studienalltag</p>	<p><b>MODUL 14</b> Einsatz von Online-Elementen in der Lehre</p> <p><b>MODUL 15</b> Urheberrecht für Lehre &amp; Forschung</p> <p><b>MODUL 16</b> Nachhaltigkeits- bestrebungen der FH Burgenland Gruppe</p> <p><b>MODUL 17</b> Empirisches Arbeiten in den Gesundheits- wissenschaften</p>
	<p><b>SOFT SKILL MODULE</b></p> <p><b>MODUL 12</b> Sprech- und Stimmtraining für Lehrende</p> <p><b>MODUL 13</b> Gender &amp; Diversity in der Didaktik</p>	<p><b>MODUL 18</b> Künstliche Intelligenz in der Lehre: Einführung und Grundlagen</p> <p><b>MODUL 19</b> Künstliche Intelligenz und Auswirkung auf die Prüfungskultur</p> <p><b>MODUL 20</b> Künstliche Intelligenz zur Erstellung von Lehr-/ Lerninhalten</p> <p><b>MODUL 21</b> Künstliche Intelligenz und wissenschaftliches Arbeiten</p>



## Modul 18: Künstliche Intelligenz in der Lehre - Einführung und Grundlagen (100 % Online)

Sie sind Hochschullehrende\*r und Ihre Studierenden verwenden ChatGPT. Sie möchten auch wissen, wie solche Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz funktionieren und wie Sie diese für sich selbst nutzen können? Dann besuchen Sie diesen Online-Kurs.

**Hinweis:** Um Online-Tools wie ChatGPT (<https://chat.openai.com/>) nutzen zu können, müssen Sie persönliche Daten wie (FH)-E-Mail Adresse und (gegebenenfalls) Ihre Handynummer zur Verifizierung von Sicherheitscodes eingeben.

### Ziele

- Verstehen und Bewerten der Auswirkungen von künstlicher Intelligenz (KI) auf die Lehre
- Grundverständnis der Funktionsweise von ChatGPT
- Praktische Erfahrung in der Anwendung von ChatGPT
- Kritische Analyse und Diskussion der Ergebnisse von Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz wie z.B. ChatGPT.

### Inhalt

- Input zum Grundverständnis von Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz wie ChatGPT
- Einsatzmöglichkeiten von künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre
- Tipps zum Umgang mit ChatGPT sowie angeleitetes Ausprobieren
- Gemeinsame kritische Reflexion der ChatGPT-Ergebnisse

### 100 % Online

Das heißt, innerhalb von zwei Arbeitswochen werden die Modulinhalte gemeinsam erarbeitet

- Fallweise in Form von synchronen Live-Online Einheiten, wo Trainer\*innen und Teilnehmer\*innen zeitgleich in einem Videokonferenzraum anwesend sind und
- fallweise in Form von asynchronen betreuten Phasen, in denen Teilnehmer\*innen nach eigener Zeiteinteilung arbeiten,

### Lernergebnisse

- Die Teilnehmer\*innen können die Auswirkungen von künstlicher Intelligenz auf die Hochschullehre analysieren und bewerten.
- Teilnehmer\*innen können die Funktionsweise von Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz wie ChatGPT in Lehrkontexten erklären und verstehen.
- Die Teilnehmer\*innen können die Auswirkungen und Potenziale von Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz auf die Hochschullehre kritisch diskutieren und bewerten.
- Die Teilnehmer\*innen können die Rolle und das Potential von künstlicher Intelligenz in der zukünftigen Hochschullehre kritisch reflektieren.

**Zwischen den Live-Online Fixterminen:** betreute Selbstlernphasen nach freier zeitlicher Einteilung (Workload: ca. 10 Stunden), zeitnah und eng betreut von Trainer\*innen.

VORTRAGENDE	TERMIN(E)	ORT	SEMINARNUMMER
Prof.in(FH) Mag.a(FH) Barbara Geyer, PhD	Mi., 12.09.2023, 13.00 bis 15.00 Uhr Mi., 27.09.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr	Online	LF23050
Ing. Christian Putzenlechner, BA BEd MA	Di., 10.10.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr Di., 17.10.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr	Online	LF24005
Dipl.-Päd. Elisabeth Hauser	Di, 24.10.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr Di., 31.10.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr	Online	LF24006



## Modul 19: Künstliche Intelligenz und ihre Auswirkungen auf die Prüfungskultur (100 % Online)

Sie sind Hochschullehrende\*r und Ihre Studierenden verwenden ChatGPT, um ihre Aufgaben zu erstellen? Sie möchten Lösungsmöglichkeiten zur Anpassung von Prüfungssituationen kennen lernen? Dann besuchen Sie diesen Online-Kurs.

**Hinweis:** Um Online-Tools wie ChatGPT (<https://chat.openai.com/>) nutzen zu können, müssen Sie persönliche Daten wie (FH)-E-Mail Adresse und (gegebenenfalls) Ihre Handynummer zur Verifizierung von Sicherheitscodes eingeben. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist, dass Sie bereits einige Male mit ChatGPT gearbeitet haben oder den Kurs "Künstliche Intelligenz in der Lehre: Einführung und Grundlagen" besucht haben.

### Ziele

- Aufzeigen von Herausforderungen und Potenzialen, wenn künstliche Intelligenz zur Erstellung von Aufgaben eingesetzt wird.
- Erwerb eines grundlegenden Verständnisses der veränderten Prüfungskultur im Zeitalter der künstlichen Intelligenz.
- Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten zur Anpassung von Aufgabenstellungen beim Einsatz künstlicher Intelligenz.

### Inhalt

- Auswirkungen und mögliche Veränderungen der Prüfungskultur durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz.
- Gemeinsame Reflexion und Aufzeigen der Herausforderungen hinsichtlich Prüfungskultur durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz durch Studierende.
- Möglichkeiten, ChatGPT nutzbringend in die Lehre und damit in die Prüfungskultur zu integrieren.
- Entwicklung von Rahmenbedingungen für angepasste Prüfungsformate im Kontext von künstlicher Intelligenz.

100 % Online

Das heißt, innerhalb von zwei Arbeitswochen werden die Modulinhalte gemeinsam erarbeitet:

- Fallweise in Form von synchronen Live-Online Einheiten, wo Trainer\*innen und Teilnehmer\*innen zeitgleich in einem Videokonferenzraum anwesend sind und
- fallweise in Form von asynchronen betreuten Phasen, in denen Teilnehmer\*innen nach eigener Zeiteinteilung arbeiten.

### Lernergebnisse

- Die Teilnehmer\*innen können die veränderte Prüfungskultur im Zeitalter der künstlichen Intelligenz beschreiben und erläutern.
- Die Teilnehmer\*innen können Herausforderungen und Potenziale des Einsatzes von künstlicher Intelligenz zur Aufgabenerstellung identifizieren.
- Die Teilnehmer\*innen können ihre Aufgabenstellungen an den Einsatz von künstlicher Intelligenz anpassen.
- Die Teilnehmer\*innen können die Auswirkungen und möglichen Veränderungen der Prüfungskultur durch den Einsatz künstlicher Intelligenz kritisch bewerten.

**Zwischen den Live-Online Fixterminen:** betreute Selbstlernphasen nach freier zeitlicher Einteilung (Workload: ca. 10 Stunden), zeitnah und eng betreut von Trainer\*innen.

VORTRAGENDE	TERMIN(E)	ORT	SEMINARNUMMER
Ing. Christian Putzenlechner, BA BEd MA	Mi., 11.10.2023, 09.30 bis 11.00 Uhr Mi., 18.10.2023, 09.30 bis 11.00 Uhr	Online	LF24007
Dipl.-Päd. Elisabeth Hauser	Di., 07.11.2023, 15.30 bis 17.00 Uhr Di., 14.11.2023, 15.30 bis 17.00 Uhr	Online	LF24008



## Modul 20: Künstliche Intelligenz zur Erstellung von Lehr-/Lerninhalten (100 % Online)

Sie sind Hochschullehrende\*r und möchten Tools im Bereich der künstlichen Intelligenz wie ChatGPT nutzen, um effektiv Unterlagen, Bilder und Prüfungsfragen wie Multiple-Choice-Fragen zu erstellen? Dann besuchen Sie diesen Online-Kurs.

**Hinweis:** Um Online-Tools wie ChatGPT (<https://chat.openai.com/>) nutzen zu können, müssen Sie persönliche Daten wie (FH)-E-Mail Adresse und (gegebenenfalls) Ihre Handynummer zur Verifizierung von Sicherheitscodes eingeben. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist, dass Sie bereits einige Male mit ChatGPT gearbeitet haben oder den Kurs "Künstliche Intelligenz in der Lehre: Einführung und Grundlagen" besucht haben.

### Ziele

- Erkennen und Erforschen der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von künstlicher Intelligenz bei der Erstellung von Lehr- und Lernmaterialien.
- Kennenlernen und Ausprobieren von Online-Tools zur Erstellung von Bildern mit künstlicher Intelligenz.
- Entwicklung effektiver Aufgabenstellungen mit Hilfe von künstlicher Intelligenz.
- Anwendung der erworbenen Kenntnisse zur eigenständigen Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien unter Einsatz von Online-Tools und künstlicher Intelligenz.

### Inhalte

- Möglichkeiten der Nutzung künstlicher Intelligenz bei der Erstellung von Lehr- und Lernmaterialien
- Formulierung von Fragestellungen (Prompts)
- Vorstellung und Erprobung von Online-Tools zur Bilderzeugung mit künstlicher Intelligenz
- Erstellung von Prüfungsangaben -
- Kennenlernen unterschiedlicher Einsatzszenarien (Erstellung von Multiple/Single-Choice-Fragen, Interview-Leitfaden, Zusammenfassung von Video-Transkripts, Chat mit PDF)

### 100 % Online

Das heißt, innerhalb von zwei Arbeitswochen werden die Modulinhalte gemeinsam erarbeitet:

- Fallweise in Form von synchronen Live-Online Einheiten, wo Trainer\*innen und Teilnehmer\*innen zeitgleich in einem Videokonferenzraum anwesend sind und
- fallweise in Form von asynchronen betreuten Phasen, in denen Teilnehmer\*innen nach eigener Zeiteinteilung arbeiten.

### Lernergebnisse

- Die Teilnehmer\*innen können die Möglichkeiten der Nutzung künstlicher Intelligenz bei der Erstellung von Lehr- und Lernmaterialien beschreiben und Fragestellungen formulieren.
- Die Teilnehmer\*innen kennen Online-Tools zur Bilderzeugung mit künstlicher Intelligenz und können diese vorstellen und anwenden.
- Die Teilnehmer\*innen können Prüfungsangaben mithilfe von künstlicher Intelligenz erstellen.
- Die Teilnehmer\*innen können unterschiedliche Einsatzszenarien für die Erstellung von Lehr- und Lernmaterialien mit künstlicher Intelligenz identifizieren.
- Die Teilnehmer\*innen können eigene Lehr- und Lernmaterialien mit künstlicher Intelligenz entwickeln und umsetzen.

**Zwischen den Live-Online Fixterminen:** betreute Selbstlernphasen nach freier zeitlicher Einteilung (Workload: ca. 10 Stunden), zeitnah und eng betreut von Trainer\*innen.

VORTRAGENDE	TERMIN(E)	ORT	SEMINARNUMMER
Ing. Christian Putzenlechner, BA BEd MA	Mi., 15.11.2023, 09.30 bis 11.00 Uhr Mi., 22.11.2023, 09.30 bis 11.00 Uhr	Online	LF24009
Dipl.-Päd. Elisabeth Hauser	Di., 28.11.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr Di., 05.12.2023, 13.30 bis 15.00 Uhr	Online	LF24010



## Modul 21: Künstliche Intelligenz und wissenschaftliches Arbeiten (100 % Online)

Wollen Sie am Puls der Zeit bleiben und künstliche Intelligenz nutzen, um Ihre Publikationen erfolgreich zu gestalten? In diesem Kurs erhalten Sie Tipps und Tricks für Ihre Veröffentlichungen und für den Umgang mit Studierenden, die ChatGPT für ihre wissenschaftlichen Arbeiten nutzen.

**Hinweis:** Um Online-Tools wie ChatGPT (<https://chat.openai.com/>) nutzen zu können, müssen Sie persönliche Daten wie (FH)-E-Mail Adresse und (gegebenenfalls) Ihre Handynummer zur Verifizierung von Sicherheitscodes eingeben. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist, dass Sie bereits einige Male mit ChatGPT gearbeitet haben oder den Kurs "Künstliche Intelligenz in der Lehre: Einführung und Grundlagen" besucht haben.

### Ziele

- Erfassen und Bewerten der Auswirkungen von künstlicher Intelligenz auf das wissenschaftliche Arbeiten.
- Erwerb praktischer Fähigkeiten für den Einsatz von Tools aus dem Bereich künstlicher Intelligenz in Forschung und Lehre.
- Entwicklung von Kompetenzen zur Beratung von Studierenden bei der Nutzung von Tools aus dem Bereich künstliche Intelligenz in wissenschaftlichen Arbeiten.

### Inhalte

- Potenziale und Herausforderungen von künstlicher Intelligenz für das wissenschaftliche Arbeiten
- Vorstellung und praktisches Ausprobieren von Tools aus dem Bereich künstlicher Intelligenz für das wissenschaftliche Arbeiten wie ChatGPT, Elicit, DeepL Write und viele andere
- Analyse der Auswirkungen von künstlicher Intelligenz auf das wissenschaftliche Arbeiten
- Empfehlungen und Strategien für den Umgang mit wissenschaftlichen Arbeiten von Studierenden in Hinblick auf künstliche Intelligenz

### 100 % Online

Das heißt, innerhalb von zwei Arbeitswochen werden die Modulinhalte gemeinsam erarbeitet:

- Fallweise in Form von synchronen Live-Online Einheiten, wo Trainer\*innen und Teilnehmer\*innen zeitgleich in einem Videokonferenzraum anwesend sind und
- in Form von asynchronen betreuten Phasen, in denen Teilnehmer\*innen nach eigener Zeiteinteilung arbeiten.

### Lernergebnisse

- Die Teilnehmer\*innen können künstliche Intelligenz für die Erstellung ihrer eigenen wissenschaftlichen Arbeiten einsetzen.
- Die Teilnehmer\*innen können die Auswirkungen des Einsatzes künstlicher Intelligenz auf die Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten durch Studierende einschätzen und entsprechend handeln.
- Die Teilnehmer\*innen können Strategien entwickeln und umsetzen, um Studierende bei der Nutzung von Tools aus dem Bereich künstliche Intelligenz für wissenschaftliche Arbeiten zu unterstützen und zu beraten.

**Zwischen den Live-Online Fixterminen:** betreute Selbstlernphasen nach freier zeitlicher Einteilung (Workload: ca. 10 Stunden), zeitnah und eng betreut von Trainer\*innen.

VORTRAGENDE	TERMIN(E)	ORT	SEMINARNUMMER
Prof.in(FH) Mag.a(FH) Barbara Geyer, PhD	Mi., 11.10.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr Mi., 25.10.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr	Online	LF24011
Prof.in(FH) Mag.a(FH) Barbara Geyer, PhD	Mi., 08.11.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr Mi., 22.11.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr	Online	LF24012







## Fachhochschule Burgenland

FH BURGENLAND.  
BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN.

Die FH Burgenland bietet an zwei Studienzentren in Eisenstadt und Pinkafeld Bachelor- und Masterstudiengänge in fünf Departments an:

- Wirtschaft (mit Schwerpunkt Zentral-Osteuropa)
- Informationstechnologie und Informationsmanagement
- Soziales
- Energie-Umweltmanagement
- Gesundheit

Thematisch setzen wir auf Zukunftsthemen. In der Lehre sind uns persönliche Betreuung und hohe Praxisorientierung wichtig – das alles ohne Studiengebühren.

Besonderes wachsen lassen

Eine einzigartige Community an Lehrenden, die zum Großteil aus der Praxis kommen, begleitet und fördert die Führungskräfte der Zukunft auf ihrem Erfolgsweg. Das Studierenerlebnis ist geprägt von Interkulturalität und Regionalität, Innovation und Forschung.

Lebenslanges Netzwerk

Mehr als 7.000 AbsolventInnen haben an der FH Burgenland graduiert. Sie haben bei ihrer Sponsion nicht nur ein Diplom erhalten, das sie zum Tragen eines akademischen Titels berechtigt, sondern auch gute Perspektiven für ihr zukünftiges Berufsleben.

Fachhochschule Burgenland GmbH

Studienzentrum Eisenstadt | Campus 1 | 7000 Eisenstadt

Studienzentrum Pinkafeld | Steinamangerstraße 21 | 7423 Pinkafeld

Tel.: +43 5 7705

E-Mail: [office@fh-burgenland.at](mailto:office@fh-burgenland.at) | [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at)

